

## **Vortrag von Geshe Damchoe Gyaltsen**

(Lehrer an der Drepung Loseling-Klosteruniversität in Mundgod, Südindien)

Datum: Dienstag, 16. Oktober 2018

Uhrzeit: 14:00 Uhr (c.t.)

Ort: Institut für Indologie und Tibetologie der LMU München, Ludwigstraße 31, Raum 427

### **Present-day monastic education in a Tibetan Buddhist monastery in India**

Geshe Damchoe Gyaltsen legte im Alter von 16 Jahren seine Mönchsgelübde in Lhasa ab und floh ein Jahr später, im Jahr 1983, aus Tibet nach Indien. Dort trat er ins Kloster Drepung Loseling in Südindien ein und studierte 18 Jahre lang buddhistische Philosophie. Seit 2001 unterrichtet er an der Klosteruniversität. Ebenso studierte er fünf Jahre lang moderne Wissenschaft und veranstaltete mehrmals Workshops zum Vergleich von moderner Wissenschaft und buddhistischer Philosophie an Universitäten in Indien. Von 2016 bis 2017 bekleidete er in seinem Heimatkloster das Amt des „Zuchtmeisters“ (*dGe bskos*), der für die Aufrechterhaltung der Disziplin im Kloster verantwortlich ist.

Er wird berichten über seine Erfahrungen mit dem Klosterleben, über den Umgang mit Zeitproblemen wie dem Zölibat und über die Frage, wie die klösterliche Tradition des tibetischen Buddhismus die Herausforderungen der Moderne bewältigen kann.